

PRESSEMITTEILUNG

„PERGAMON – PANORAMA DER ANTIKEN METROPOLE“ VON YADEGAR ASISI ERÖFFNET IN PFORZHEIM

Das 360°-Panorama PERGAMON von Yadegar Asisi öffnet ab dem 18. März 2023 im Gasometer Pforzheim für das Publikum.

Pforzheim/Berlin, 17.03.2023

Mit PERGAMON kommt nach ROM 312 und GREAT BARRIER REEF das dritte Werk des Künstlers nach Pforzheim. Am Samstag, 18. März 2023 eröffnet das Panorama zur antiken Stadt Pergamon im ehemaligen Gasspeicher im Enzaupark.

Die Ausstellung ist das Ergebnis einer einzigartigen Kooperation zwischen der Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin und Yadegar Asisi. Im Mittelpunkt steht das über 3.500 m² große Riesenrundgemälde von Yadegar Asisi, was Stadt und Gesellschaft Pergamons in einem begehbaren Kunstraum verdichtet und lebendig werden lässt. In dem begleitenden Ausstellungsrundgang verknüpfen Installationen, Exponate und Reproduktionen aktuellen Forschungsstand mit der Arbeit eines zeitgenössischen Künstlers.

Das 32 Meter hohe und 111 Meter umfassende Panorama führt die Besucher*innen in das Jahr 129 n. Chr. und zeigt die antike Metropole in ihren lebendigen Facetten. Dargestellt wird die römische Zeit unter Kaiser Hadrian, der während der ausschweifenden Dionysos-Festspiele die Stadt besucht. Auf dem 300 Meter hohen Burgberg entfaltet sich der Blick über die Akropolis, monumentale Bauten und Tempel, eingebettet in die bergige Landschaft der heutigen Türkei. Höhepunkt ist der Pergamonaltar mit dem von Asisi künstlerisch vervollständigten Nordfries. Der Altar als eines der imposantesten rekonstruierten antiken Bauwerke begründet bis heute den Weltruhm des Pergamonmuseums in Berlin. Zudem geben detaillierte Szenen Einblick in die unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen mit dem pulsierenden Alltagsleben der Metropole vor nahezu 2.000 Jahren.

Die Begleitausstellung thematisiert neben der antiken Stadtanlage mit der Akropolis auch den weltbekannten Pergamonaltar mit seinem berühmten Gigantenfries und zeigt ergänzende Werke von Yadegar Asisi wie Zeichnungen und Studien, die sich mit der Architektur, Skulpturen und der Stadtanlagen auseinandersetzen. Großformatige Installationen vermitteln die antike Architektur- und Bildhauerkunst und bilden ergänzend mit dem Panorama ein einmaliges Gesamtkonzept.

In dem eigens umgebauten Gasometer an der Enz werden seit Dezember 2014 die 360°-Panoramen von Yadegar Asisi gezeigt. Auf Initiative von Wolfgang Scheidtweiler vom Parkhotel Pforzheim gelang es, das historische Industriedenkmal zu sanieren und zu einem Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Kulturort umzunutzen.

Studio asisi

Seit 2003 realisiert Yadegar Asisi 360°-Panoramen von bis zu 32 Metern Höhe und 110 Metern Umfang. Was in einem Gasometer in Leipzig begann, hat sich zu einem Studio mit Panoramahäusern in derzeit fünf Städten entwickelt. Mithilfe seines Studio-Teams aus Architekten und Digital Artists für 3D und Bildbearbeitung komponiert Asisi seine Panoramawerke in jahrelanger Detailarbeit als hochauflösende digitale Gemälde, die aus abertausenden Fotografien, Zeichnungen, Skizzen und Malerei entstehen. Zusätzlich werden aufwändige Fotoshootings mit Laiendarstellern und Komparsen durchgeführt, um Szenenbilder zu erhalten, die Asisi in das architektonisch-topografische Grundgerüst des Panoramas einarbeitet. Die Gesamtkunstwerke werden auf Stoffbahnen gedruckt, konfektioniert und schließlich in den Rundgebäuden installiert.

Antikensammlung Berlin

Die Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin gehört weltweit zu den bedeutendsten Museen griechischer, etruskischer und römischer Kunst. Sie umfasst eine Vielzahl von archäologischen Objekten, darunter Skulpturen, Bronzen, Edelmetallarbeiten, Vasen, Gemmen, architektonische Objekte und vieles mehr. Bekannt ist die Sammlung insbesondere für die Rekonstruktion des berühmten Pergamonaltars, ein Meisterwerk hellenistischer Architektur und Bildhauerkunst. Neben dem Pergamonmuseum werden die Exponate der Antikensammlung vor allem im Alten Museum und seit 2009 auch im Neuen Museum auf der Museumsinsel in Berlin gezeigt.

Gasometer Pforzheim

In dem eigens umgebauten Gasometer der Stadtwerke Pforzheim werden seit 2014 die Werke des Panoramakünstlers Yadegar Asisi präsentiert. Den Anfang machte das Panorama "ROM 312 – Das Erlebnis der ewigen Stadt", gefolgt von "GREAT BARRIER REEF - Wunderwelt Korallenriff" von 2018 - 2023. Durch seine zylindrische Form ist der Gasometer nicht nur ein idealer Ausstellungsraum, sondern bietet auch einen besonderen Rahmen für Veranstaltungen. Auf den unterschiedlichen Flächen der beiden Neubauten können Veranstaltungen mit bis zu 800 Personen durchgeführt werden.